

**Dep. 103 VII Nr. 6**

**Schele an Ernst August vom 29.09.1836**  
**– Übersetzung des französischen Originals –**

Seite 31 r

Euer Gnaden,

Gerade erhalte ich den Brief vom 24., den mir Ihre Königliche Hoheit freundlicherweise geschrieben hat. Ich beeile mich, Ihr meine Rückkehr nach Hannover vor dem 8. des folgenden Monats anzukündigen und füge hinzu, dass ich Englisch mühelos lese, es sei denn, es ist in Versen verfasst, die ich allerdings auch entziffern kann. Ihre Königliche Hoheit war so gütig, nachzufragen, welche Wirkung die schlechte Witterung auf die Gesundheit des General Muffling

bei den Paderborner Manövern haben könnte: ich darf Ihrer Königlichen Hoheit versichern, dass ich von einem meiner Neffen, dem Leutnant Schele, der vorgestern aus Paderborn kam, die Mitteilung erhalten habe, dass es dem General gesundheitlich sehr gut gehe.

Portugal und Spanien sind in der Tat in einer sehr unglücklichen Situation. Aber welche gefährliche Initiative ist es doch auch, das Erbfolgerecht in einer Zeit in Frage zu stellen, in der Demagogen eifertig solcherlei Zwistigkeiten aufgreifen; mir obliegt es sicher nicht, mich zu derart bedeutenden politischen Fragen zu äußern, aber nachdem Ihre Königliche Hoheit so freundlich war, mich mit Ungeduld dazu zu ermutigen, Ihr meine diesbezügliche Meinung kundzutun, so erlaube ich mir, sie im folgenden darzulegen:

Seite 32 r

Ich halte es für sehr wahrscheinlich, dass König Louis Philippe sich gerne aus dem Vierer-Bündnis lösen würde und dass er seit langem heimlich Partei ergreift für Don Carlos, der, wie mir scheint, siegen wird, wenn sich ihm nicht noch mächtigere ausländische Kräfte widersetzen. Ich erlaube mir, keinerlei Kommentar zur Politik der Regierung Englands zu geben, sowie zum Gewicht, das sie unter Umständen in die Wagschale der revolutionären Parteien Spaniens im speziellen und Europas im allgemeinen gelegt hat, und zu dem Ergebnis, das die Entfesselung dieser raumgreifenden revolutionären Bewegung haben kann, die laut Canning in seiner berühmten Rede über Portugal auf Europa überzugreifen droht. Ich überlasse diese Sorge den Regierungen der Kontinentalmächte und auch der Geschichte, die über die Geschehnisse ein genaues und ehrliches Urteil fällen wird.

Seite 32 v

Man irrt sich, glaube ich, anzunehmen, dass Don Carlos die früheren Übergriffe in ihrer Gesamtheit wie insbesondere die der Inquisition wiederholen wird; schenkt man Baron de los Valles Glauben, der dem Fürsten eng verbunden ist und ihn auf seiner Reise nach England alleine begleitete, ist der Minister des Fürsten, der Erzbischof de Leon, ein aufgeklärter Mann, beliebt bei den Spaniern und gegen die Wiedereinführung der Inquisition.

Ich werde in Hannover auf die Weisungen Ihrer Königlichen Hoheit warten, erlaube mir heute, meine tiefe Ehrerbietung zu wiederholen und verbleibe,

Euer Gnaden, Königliche Hoheit,  
Ihr sehr ergebener und sehr gehorsamer Diener  
Schele

Schelenburg 29. Septbr.  
1836,